

INVESTORRELATIONS

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner

HELABA ERGEBNIS

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner

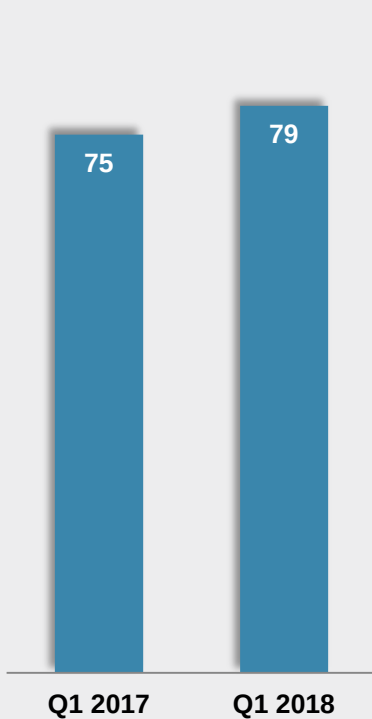


Startseite

- ▶ Trotz unverändert schwieriger Rahmenbedingungen konnte die Helaba ein zufriedenstellendes **Konzernergebnis vor Steuern von 79 Mio. €** verzeichnen, das leicht über dem Vorjahresniveau liegt
- ▶ Die **Risikolage** bleibt weiterhin **entspannt**, der Risikovorsorgebedarf fällt wie in den Vorquartalen gering aus
- ▶ Weitere Verbesserung der **CET1- Quote** (phased-in und fully-loaded) auf **15,7%**, die **Gesamtkapitalquote** (phased-in) erreicht **21,9%**
- ▶ Die Auswirkungen aus der Umstellung auf **IFRS 9** sind **überschaubar**
- ▶ **Segmentberichterstattung** zum 01.01.2018 **umgestellt**

Ergebnis vor Steuern

in Mio. €



Bilanzsumme

in Mrd. €



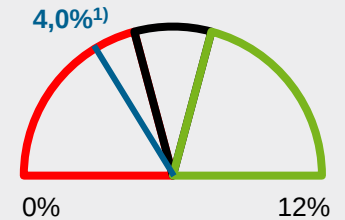
Cost-Income-Ratio

Zielquote 2018
< 70%



Eigenkapitalrentabilität (RoE)

Zielkorridor 2018
5,0–7,0%



1) Vollständige Berücksichtigung der Bankenabgabe sowie der Beiträge zu den Sicherungseinrichtungen der S-Finanzgruppe per 31.03.2018

CET1-Quote (fully-loaded) und Liquidity Coverage Ratio

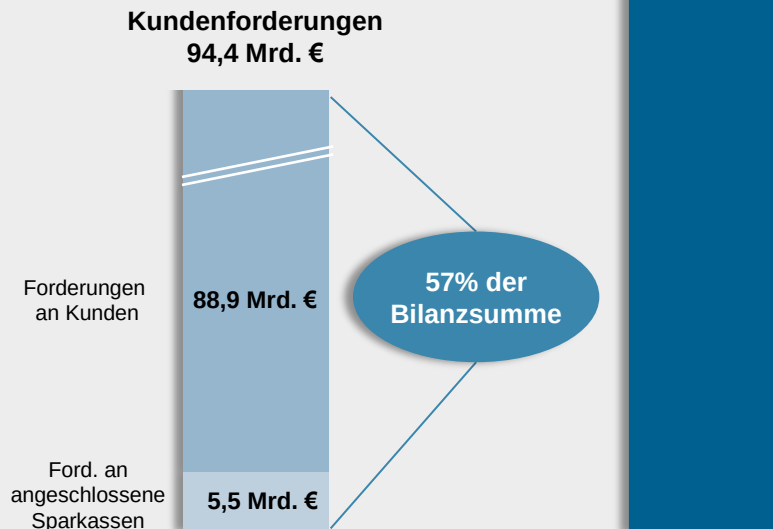
	Anforderung 2018	Zielwert/ -range	Ist-Wert Q1 2018
CET1-Quote (fully-loaded)	8,89% ²⁾	12%	15,7%
Liquidity coverage Ratio	100%	>120%	164,5%

2) Abgeleitet aus der SREP Anforderung für 2017 unter Berücksichtigung von Kapitalpuffern

Starke Verzahnung mit der Realwirtschaft

in Mrd. €

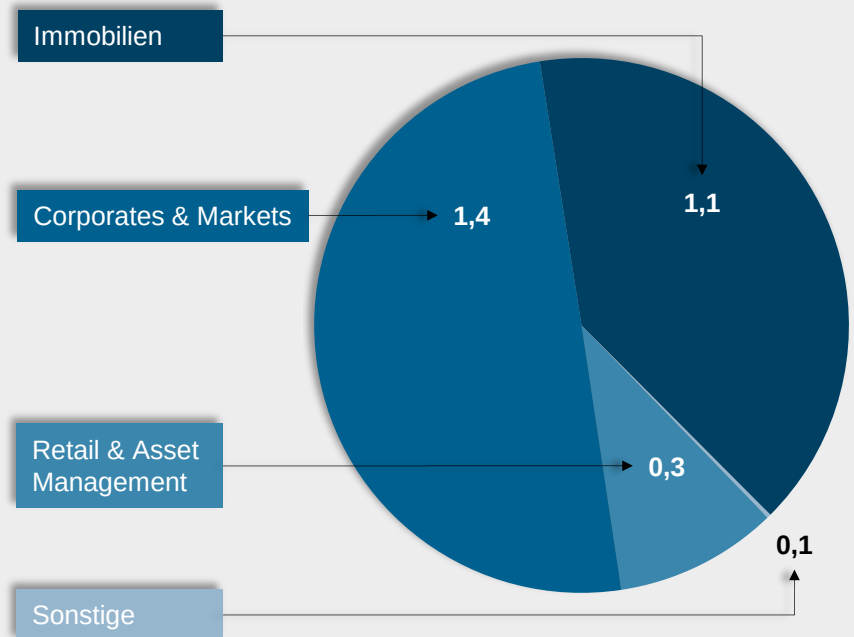
**Bilanzsumme
166,3 Mrd. €**



- Grad der Verzahnung mit der Realwirtschaft im ersten Quartal 2018 bei Anstieg der Bilanzsumme auf 57% gesunken (2017: 60%)
- Rückgang der Bestände auf 94,4 Mrd. € (2017: 95,3 Mrd. €) durch Fälligkeiten und Sondertilgungen sowie Währungseffekte

Mittel-/langfristiges Neugeschäft: 2,9 Mrd. € *

in Mrd. €

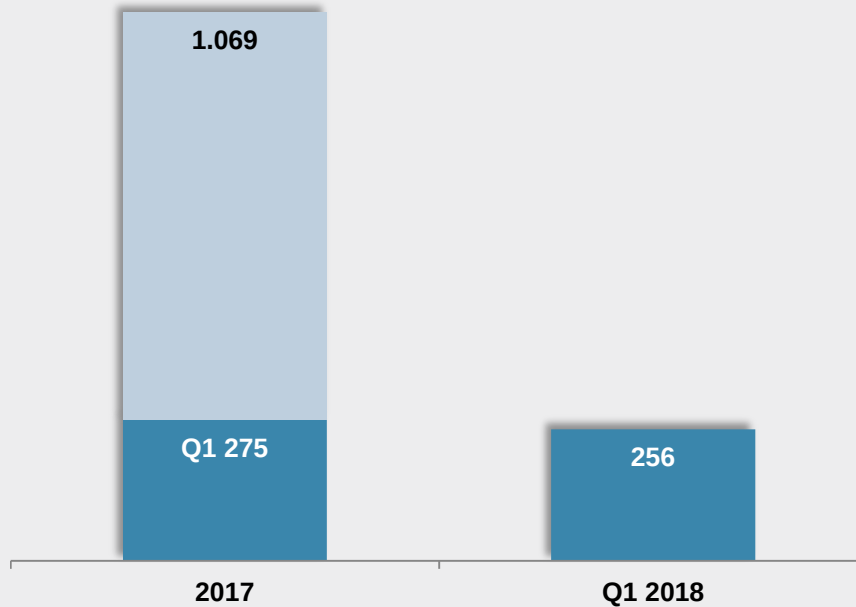


*mittel- und langfristiges Neugeschäft ohne WIBank

- Abschlussvolumens im mittel- und langfristigen Neugeschäft (Laufzeit größer ein Jahr) mit 2,9 Mrd. € spürbar unterhalb des Vorjahresvolumens von 4,6 Mrd. €
- Auf Jahressicht wird mit Stabilisierung der Neugeschäftsentwicklung gerechnet

Zinsüberschuss

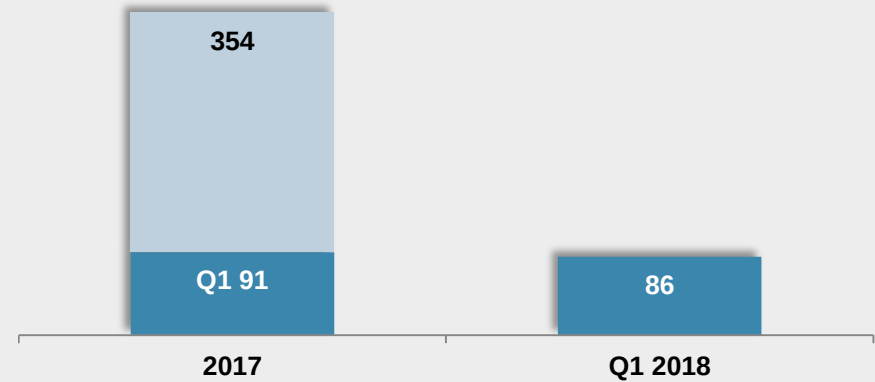
in Mio. €



- Rückgang des Zinsüberschusses bedingt durch niedrigere Bestände sowie rückläufige Durchschnittsmargen aufgrund des anhaltend hohen Wettbewerbsdrucks

Provisionsüberschuss

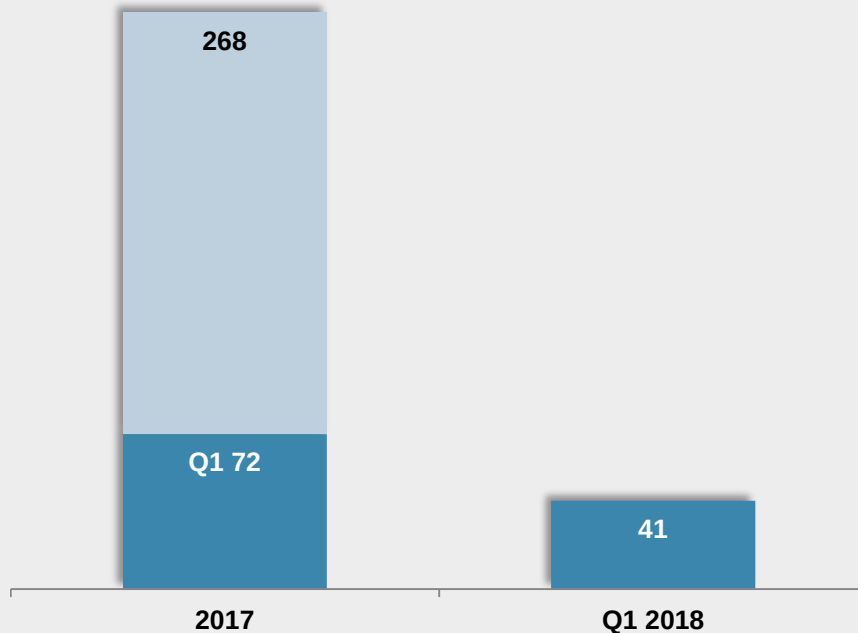
in Mio. €



- Provisionsüberschuss insbesondere aus dem Zahlungsverkehr der Helaba sowie der Vermögensverwaltung der Helaba Invest
- Rückgang insbesondere im Wertpapier- und Depotgeschäft

Handelsergebnis

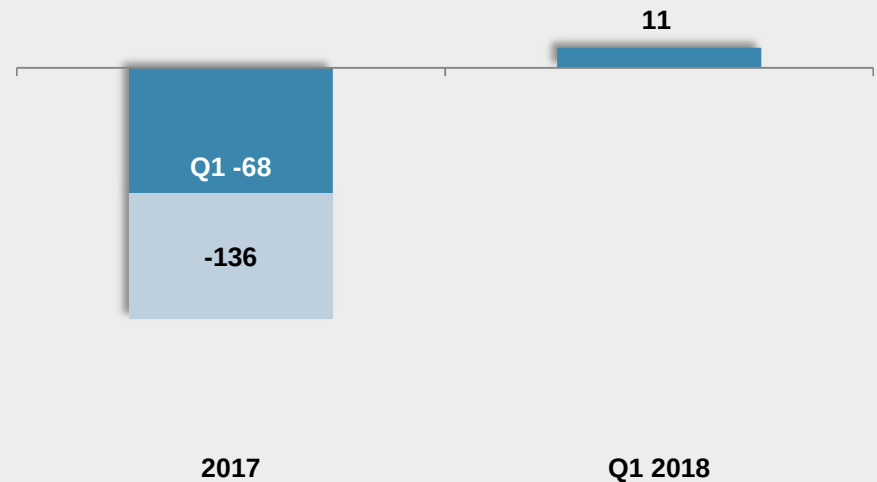
in Mio. €



- Operative Ergebnisentwicklung aus dem kundengetriebenen Kapitalmarktgeschäft auf zufriedenstellendem Niveau, Vorjahr stark von positiven Bewertungseffekten geprägt

Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen und anderen zum FV bewerteten Finanzinstrumenten (Nichthandel)

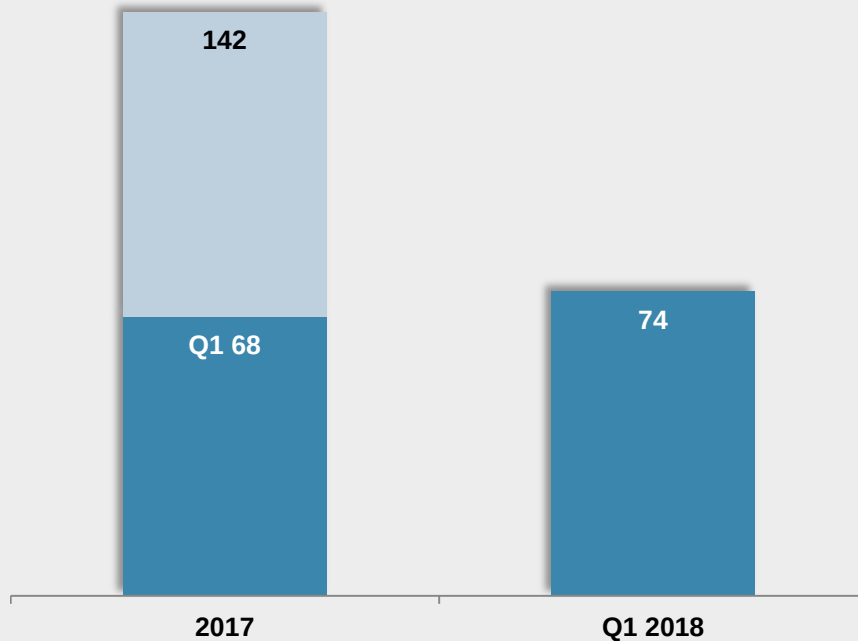
in Mio. €



- Ergebnis aus nicht mit Handelsabsicht gehaltenen Derivaten und Finanzinstrumenten sowie Sicherungszusammenhängen
- Vorjahr belastet durch temporäre Bewertungseffekte, die seit 2018 erfolgsneutral im Eigenkapital abgebildet werden

Sonstiges Ergebnis

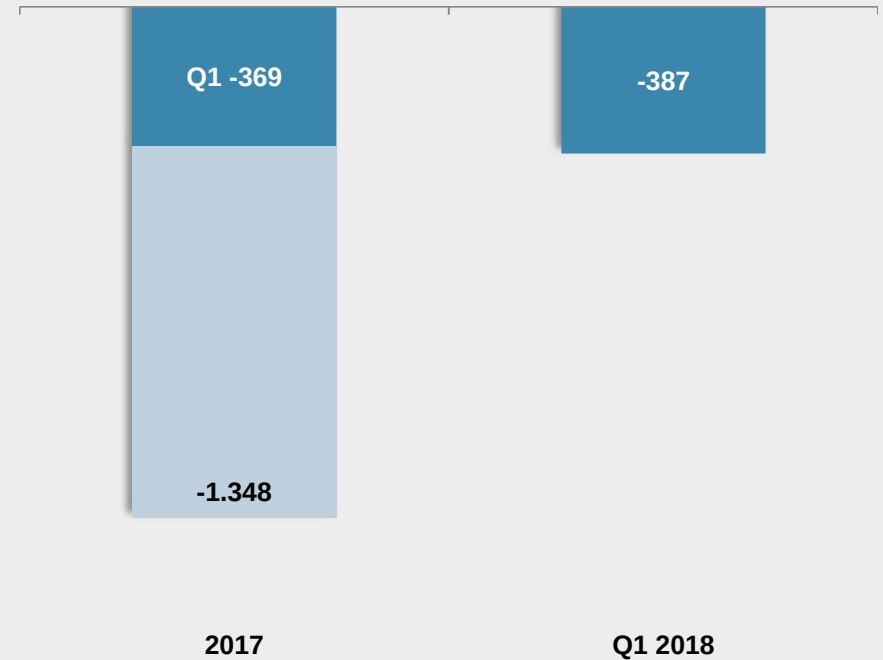
in Mio. €



- Vor allem durch weiterhin gestiegenes Ergebnis aus Immobilienbeständen (im Wesentlichen GWH) in Höhe von 60 Mio. € (Q1 2017: 54 Mio. €) geprägt
- Planmäßige Abschreibungen auf diese Immobilienstände ab 2018 im Verwaltungsaufwand abgebildet (Vorjahreswert entsprechend angepasst)

Verwaltungsaufwand

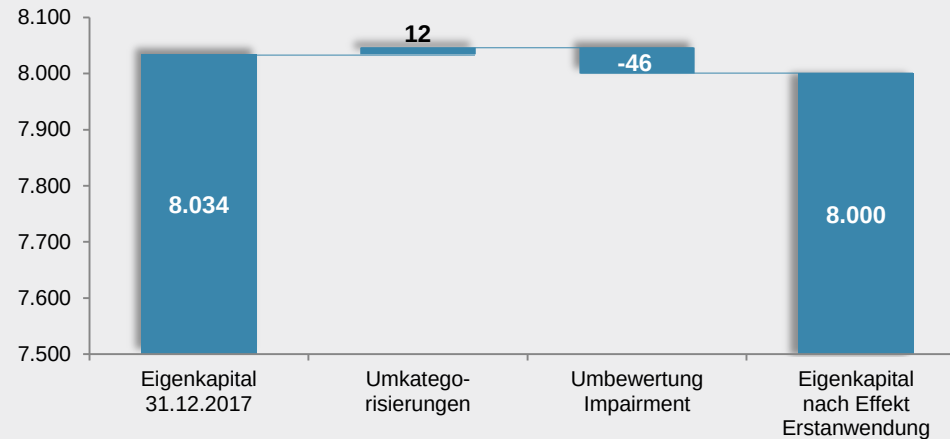
in Mio. €



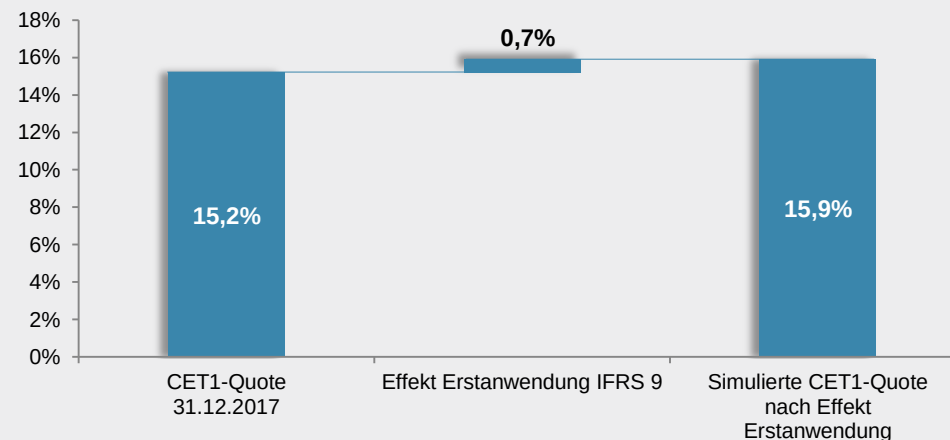
- Anstieg der anderen Verwaltungsaufwendungen u.a. bedingt durch höhere Kosten für Investitionen in IT und Beratungsaufwendungen im Zusammenhang mit der Umsetzung regulatorischer Vorgaben und geschäftstriebener Anforderungen
- Volle Berücksichtigung der jährlichen Bankenabgabe von 40 Mio. € (Q1 2017: 37 Mio. €) sowie der Beiträge zu den Sicherungseinrichtungen der S-Finanzgruppe von 32 Mio. € (Q1 2017: 31 Mio. €)

Effekte auf das bilanzielle Eigenkapital

in Mio. €



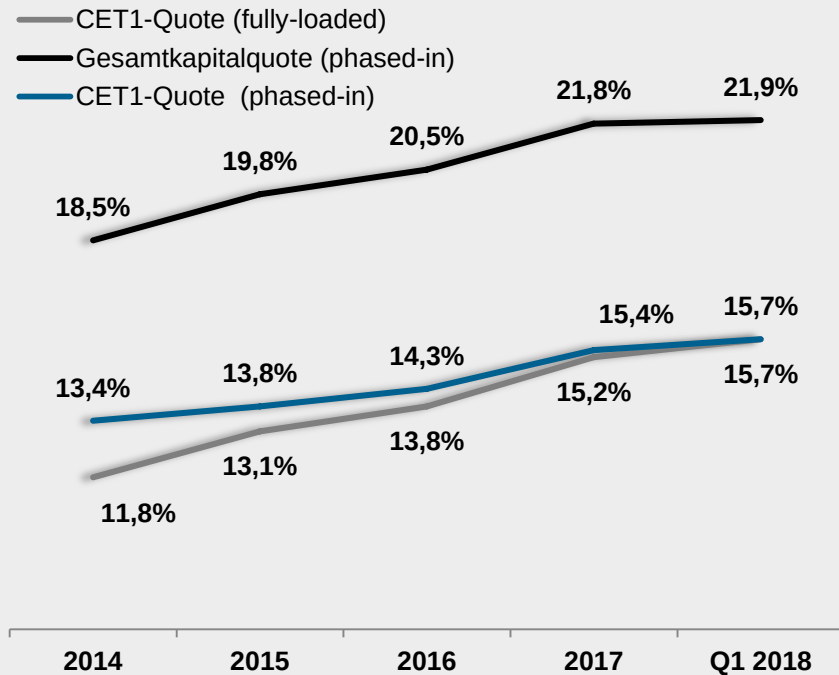
Effekt auf die CET1-Quote (fully-loaded)



Wesentliche Effekte und Veränderungen

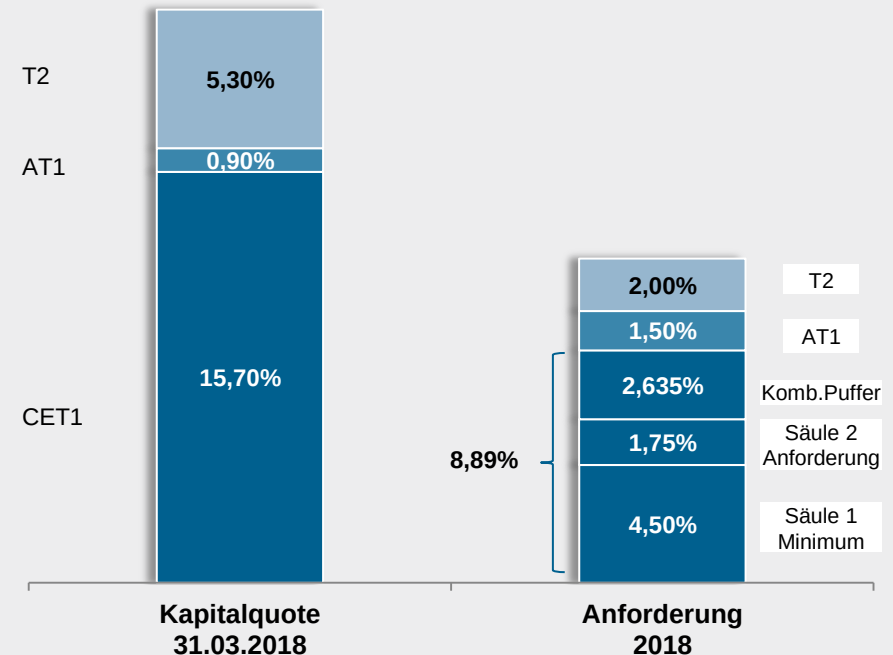
- Anstieg der Impairments um 46 Mio. € durch Umstellung der Risikovorsorgemethodik vom „Incurred Loss Model“ auf das „Expected Credit Loss Model“
- Ausweis- und Bewertungsänderungen durch die neuen Regelungen zur Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten, darunter u.a. neue Struktur für Bilanz und GuV
- Helaba nimmt Vereinfachungsoptionen in Anspruch, keine rückwirkende Anpassung der Vergleichsperiode vorzunehmen
- Positiver Effekt auf die CET1-Quote durch Entfall einer nach IAS 39 gewährten Ausnahmenvorschrift zur Bilanzierung bestimmter Beteiligungen
- Aufsichtsrechtliche Übergangsregeln nach CRR 473a zur Berücksichtigung des Erstanwendungseffekts für die Ermittlung der Kapitalquoten werden nicht in Anspruch genommen

Entwicklung Kapitalquoten

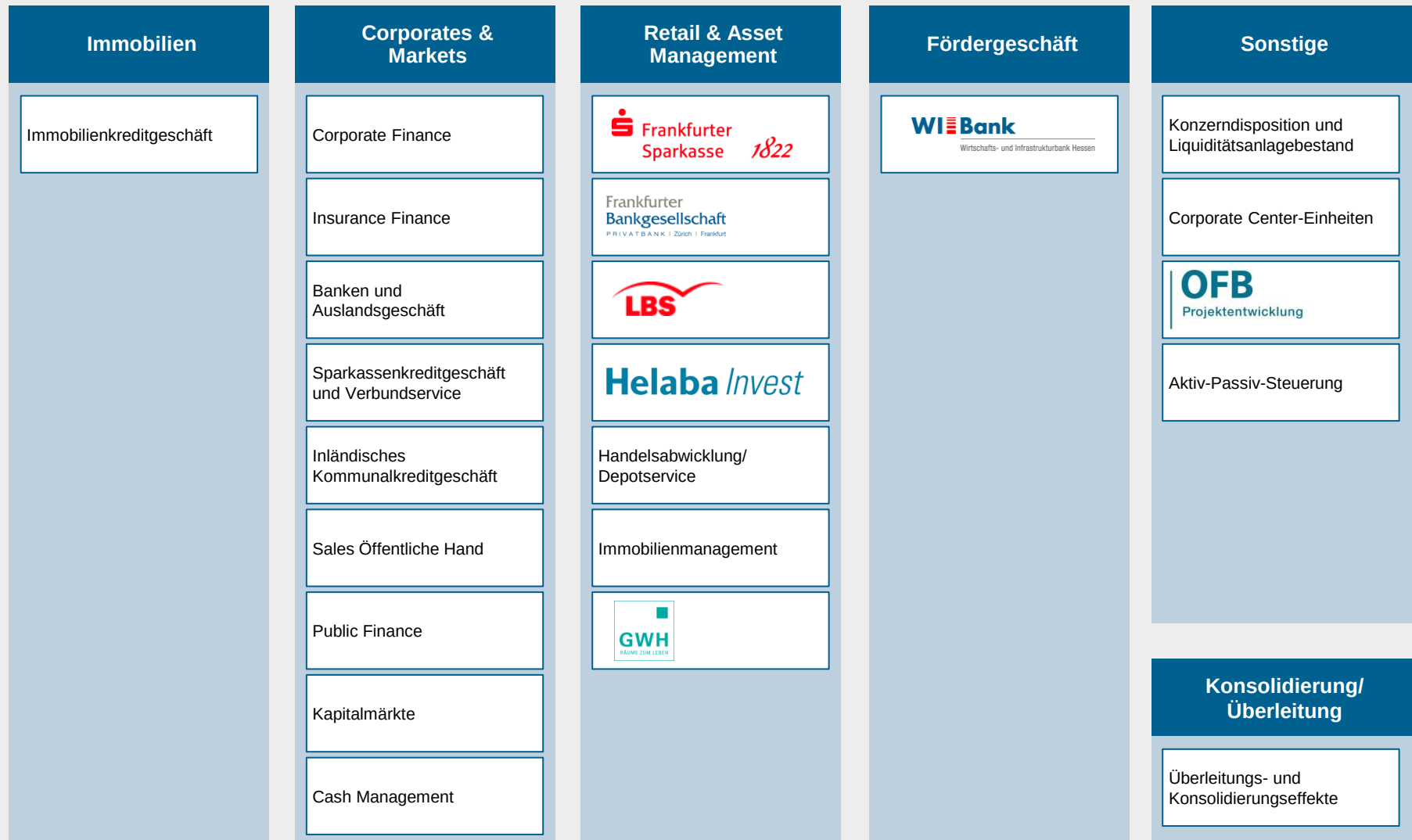


- Kontinuierliche Verbesserung der Kapitalquoten auf ein sehr gutes Niveau
- In 2018 ergeben sich für die Helaba für die CET1-Quote keine Unterschiede mehr aus den CRD IV / CRR Übergangsregelungen
- Leverage Ratio liegt bei 4,8% (phased-in) bzw. 4,5% (fully-loaded)
- Die Risikoaktiva betragen 51,0 Mrd. €

Kapitalanforderungen und -komponenten

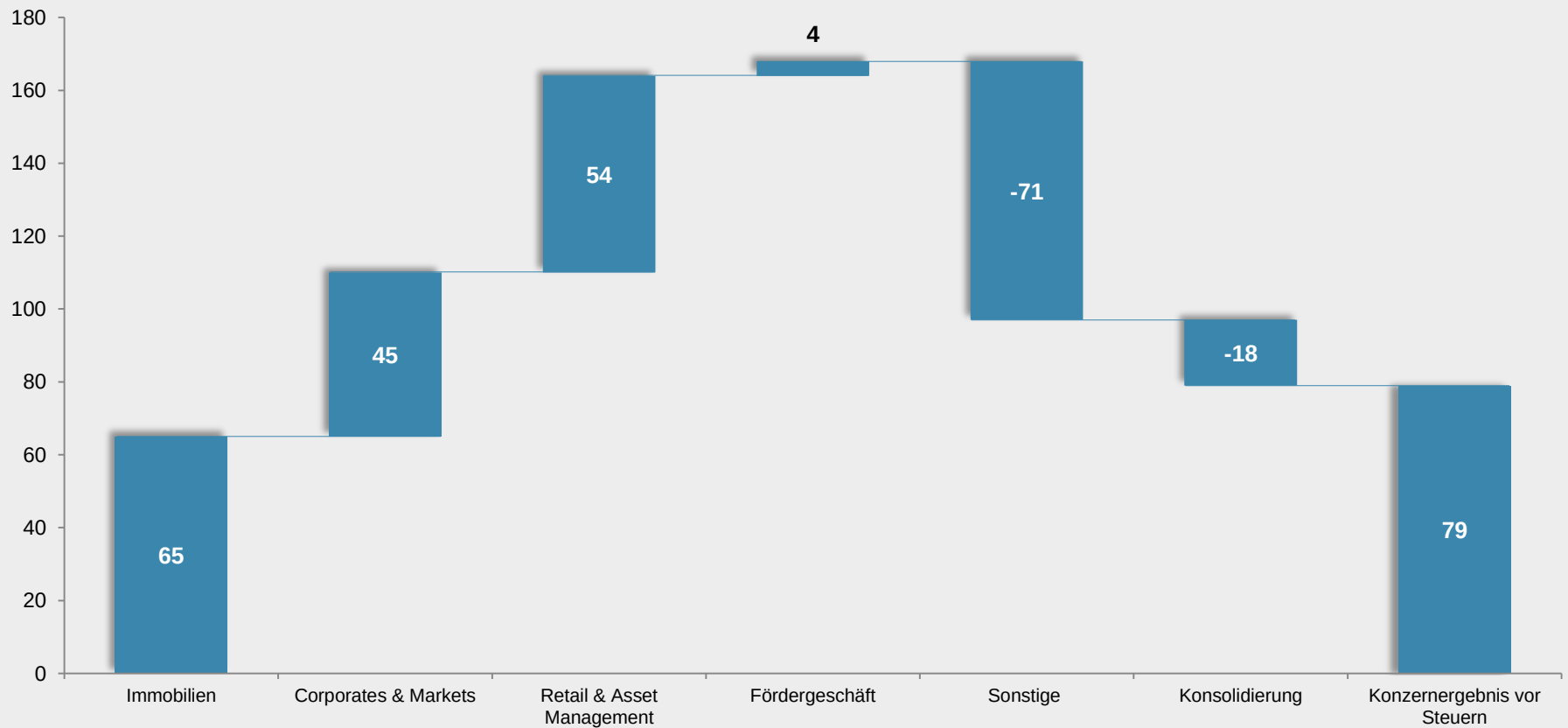


- Die abgeleitete aufsichtsrechtliche CET1-Anforderung 2018 setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:
 - Säule 1: Mindestkapitalanforderung von 4,50%
 - Säule 2: Kapitalanforderung von 1,75%
 - Kapitalpuffer von insgesamt 2,64%



Ergebnis vor Steuern per 31.03.2018

in Mio. €



Immobilien	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Summe Erträge vor Risikovorsorge	96	101	-5,0
Risikovorsorge	3	3	0,0
Verwaltungsaufwand	-34	-32	-6,3
Segmentergebnis	65	72	-9,7
	31.03.2018	31.03.2017	
	Mrd. €	Mrd. €	
Bilanzaktiva	28,6	30,7	
Risikoaktiva	14,4	14,9	

- Abbildung der gewerblichen Immobilienprojekt- und Bestandsfinanzierungen
- Zinsüberschuss als wesentliche Ertragsgröße unter Vorjahresniveau aufgrund einer verhaltenen Neugeschäftsentwicklung, leicht niedrigerer Bestandsmarge und Rückgang der Bestände auch durch vorzeitige Tilgungen
- Ergebnisbeitrag aus der Risikovorsorge unverändert leicht positiv
- Höherer Verwaltungsaufwand durch gestiegene Overhead-Umlage



Corporates & Markets	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Summe Erträge vor Risikovorsorge	157	200	-21,5
Risikovorsorge	-5	4	-
Verwaltungsaufwand	-108	-105	-2,9
Segmentergebnis	45	99	-54,5
	31.03.2018	31.03.2017	
	Mrd. €	Mrd. €	
Bilanzaktiva	79,4	80,2	
Risikoaktiva	20,0	21,5	

- Abbildung des kundengetriebenen Geschäfts; umfasst neben Kreditprodukten auch Handels- und Sales-Aktivitäten, sowie den Zahlungsverkehr
- Handelsergebnis des Vorjahres stark durch positive Bewertungseffekte geprägt, deren Entfall ebenfalls zu spürbarem Rückgang der Segmenterträge beiträgt
- Verhaltene Neugeschäftsentwicklung bei leicht rückläufigen Margen sorgt für leicht reduziertes Zinsergebnis und damit Rückgang der Segmenterträge
- Risikovorsorgebedarf weiterhin auf niedrigem Niveau
- Höherer Verwaltungsaufwand durch gestiegene Overhead-Umlage
- Mit rd. 36 Mio. € größter Beitrag zum Segmentergebnis aus dem Bereich Corporate Finance



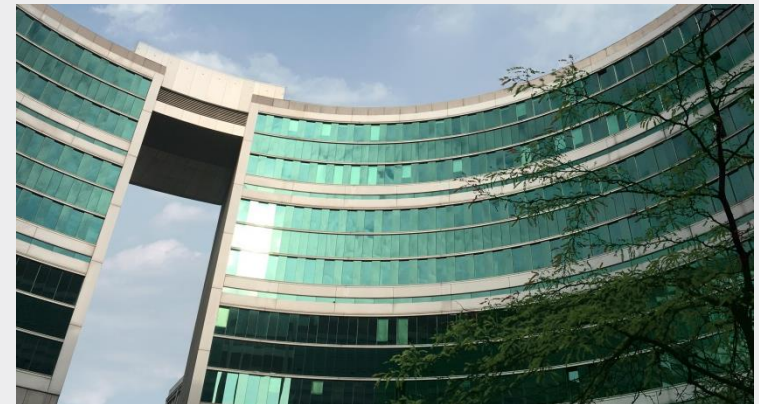
Retail & Asset Management	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Summe Erträge vor Risikovorsorge	191	188	1,6
Risikovorsorge	-2	-2	0,0
Verwaltungsaufwand	-135	-130	-3,8
Segmentergebnis	54	56	-3,6
	31.03.2018	31.03.2017	
	Mrd. €	Mrd. €	
Bilanzaktiva	29,5	29,0	
Risikoaktiva	6,4	5,8	

- Segment umfasst das Retail Banking, das Private Banking, die LBS sowie Aktivitäten aus dem Asset Management (insbesondere GWH, Helaba Invest)
- Anstieg in den Segmenterträgen wird durch höheren Verwaltungsaufwand überkompensiert, Segmentergebnis daher leicht unter dem Vorjahr
- Restrukturierungsprojekt LBS liegt gut im Plan
- Zuführungen zur Risikovorsorge bleiben unverändert zum Vorjahr auf niedrigem Niveau



Fördergeschäft	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Summe Erträge vor Risikovorsorge	21	21	0,0
Risikovorsorge	1	0	-
Verwaltungsaufwand	-17	-15	-13,3
Segmentergebnis	4	6	-33,3
	31.03.2018	31.03.2017	
	Mrd. €	Mrd. €	
Bilanzaktiva	17,8	16,7	
Risikoaktiva	1,2	1,1	

- Stabile Segmenterträge im öffentlichen Fördergeschäft der WIBank
- Anstieg des Verwaltungsaufwands in Folge von höheren Investitionen in den IT-Betrieb
- Bestände konnten im ersten Quartal weiter aufgebaut werden



Sonstige	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Summe Erträge vor Risikovorsorge	31	-40	-
Risikovorsorge	0	0	-
Verwaltungsaufwand	-102	-94	-8,5
Segmentergebnis	-71	-134	47,0
	31.03.2018	31.03.2017	
	Mrd. €	Mrd. €	
Bilanzaktiva	22,8	24,2	
Risikoaktiva	9,0	8,8	

- Das Segment beinhaltet die nicht anderen Geschäftssegmenten zurechenbaren Ergebnisbeiträge und Aufwendungen, insbesondere Ergebnisse aus dem Treasury, der OFB sowie die Kosten der zentralen Bereiche
- Vorjahr belastet durch temporäre Bewertungseffekte, die seit 2018 erfolgsneutral im Eigenkapital abgebildet werden
- Verwaltungsaufwand berücksichtigt insbesondere zentrale Projekte sowie die bereits mit ihrem vollen Jahresbetrag berücksichtigten Beitragszahlungen zur Bankenabgabe und Sicherungseinrichtungen



PORTFOLIOQUALITÄT

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick

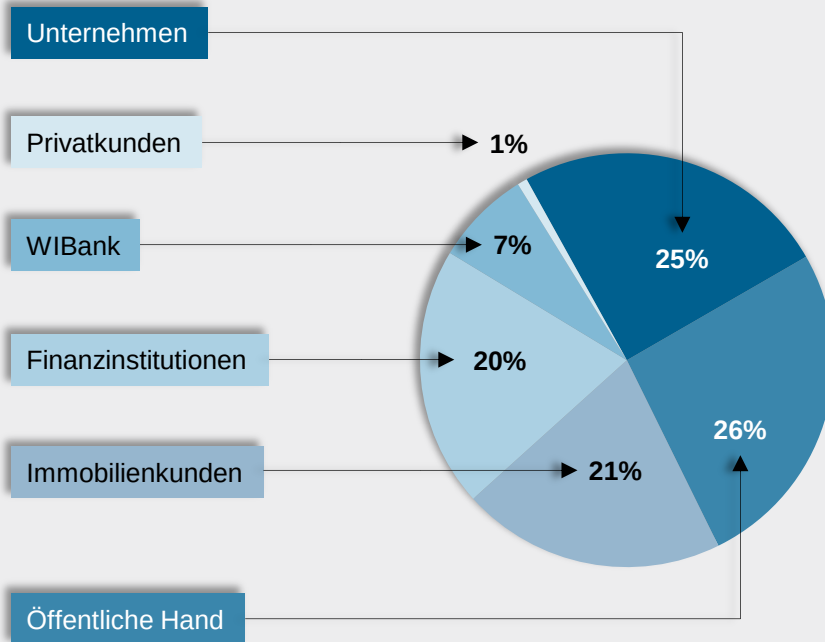


Ansprechpartner

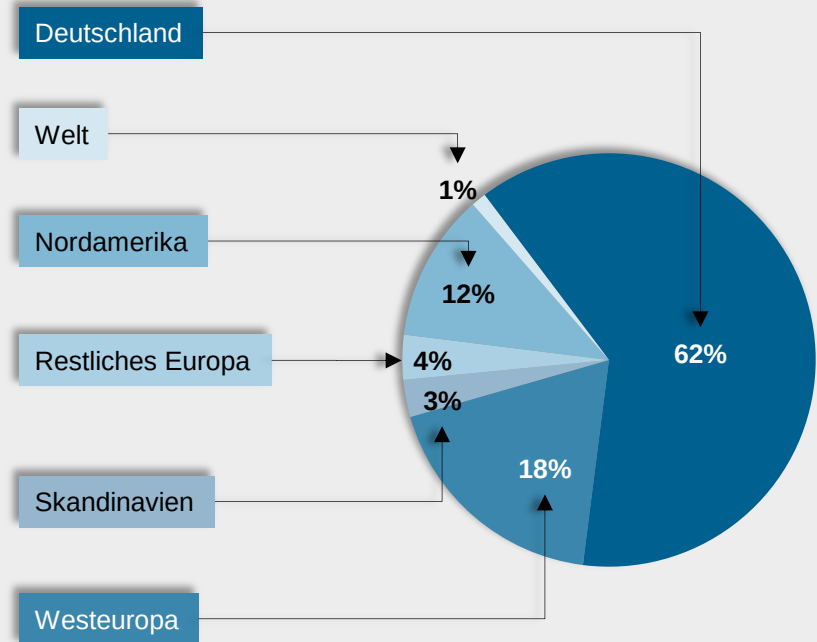


Startseite

Aufteilung nach Kundengruppen

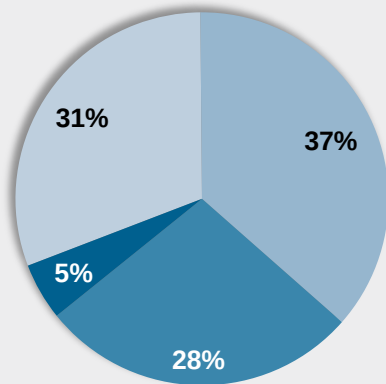


Regionale Aufteilung



Stand: 31.03.2018

Gesamtkreditvolumen nach Ausfall-Rating-Klassen (RK)



RK 0-1: Kein Ausfallrisiko bis exzellente und nachhaltige finanzielle Stabilität; entspricht S&P Rating AAA / AA+

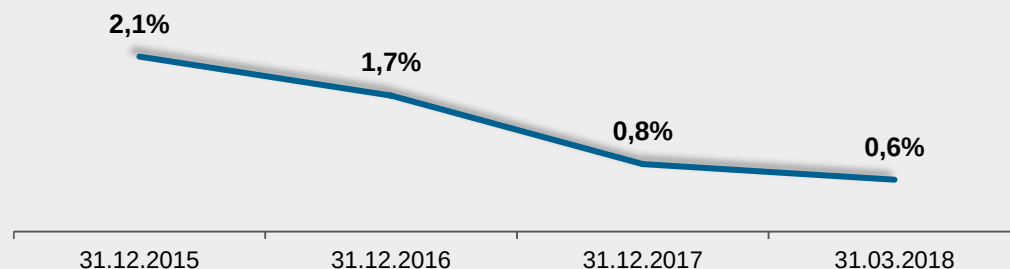
RK 2-7: Außergewöhnlich hohe bis hervorragende finanzielle Stabilität; entspricht S&P Rating AA bis A-

RK 8-13: Sehr gute bis befriedigende finanzielle Stabilität; entspricht S&P Rating BBB+ bis BB

RK 14-24: Ausreichend und schlechtere finanzielle Stabilität; entspricht S&P Rating schlechter BB

- Gesamtkreditvolumen von 185,2 Mrd. €
- 95% des Gesamtkreditvolumens entfallen auf exzellente bis befriedigende Bonitäten

Entwicklung NPL¹-Quote



- Zum 31.03.2018 ist die NPL-Quote nochmals weiter auf 0,6% gesunken.
- Auf „Loans and advances“ von 119,4 Mrd. € entfallen Non-Performing Exposures von 0,8 Mrd. €

1) NPL-Quote: Anteil d. Non-Performing Exposure gem. EBA-Definition an d. Forderungen gegenüber Kunden/Kreditinstituten („Loans and advances“), Datenbasis Finrep

Zusammensetzung der Risikovorsorge

in Mio. €

01.01.- 31.03.2017

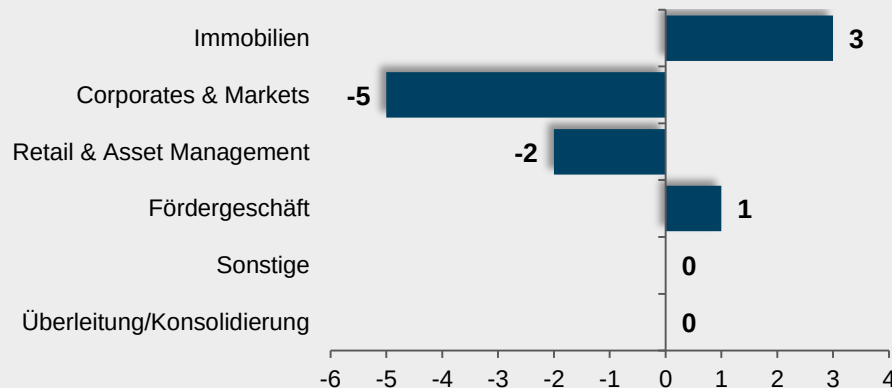
01.01.- 31.03.2018

Netto-Risikovorsorge	5	Netto-Risikovorsorge	-3
		RV aus zu fAK bewerteten finanz. VW	-4
		Zuführungen/Auflösungen Stufe 1	1
		Zuführungen/Auflösungen Stufe 2	1
		Zuführungen/Auflösungen Stufe 3	-9
		Eingänge auf abgeschr. Ford.	3
		RV aus erfolgsneutral zum FV bewerteten finanz. VW	-
		RV aus Kreditzusagen, Finanzgarantien	1

- Durch die hohe Qualität des Geschäftsportfolios und das gute konjunkturelle Umfeld befinden sich die Zuführungen zur Risikovorsorge weiterhin auf niedrigem Niveau

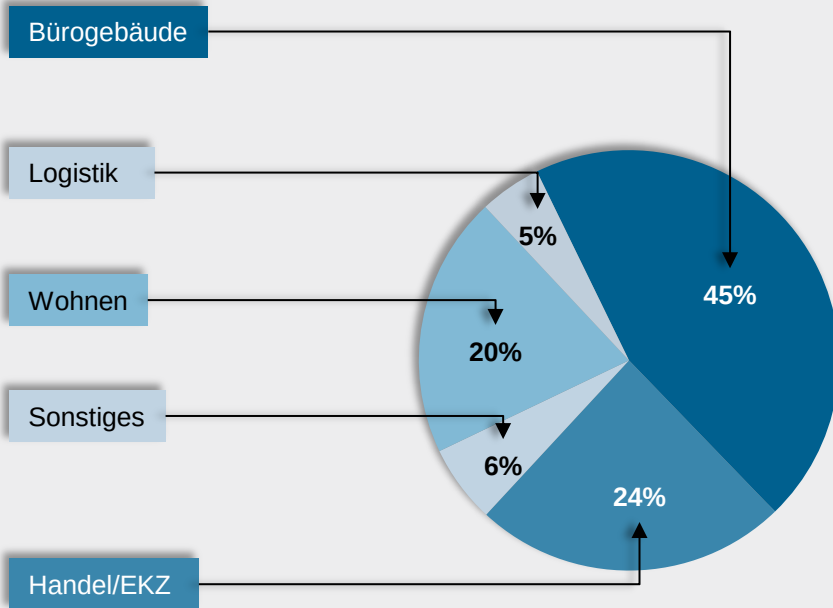
Aufteilung nach Segmenten

in Mio. €

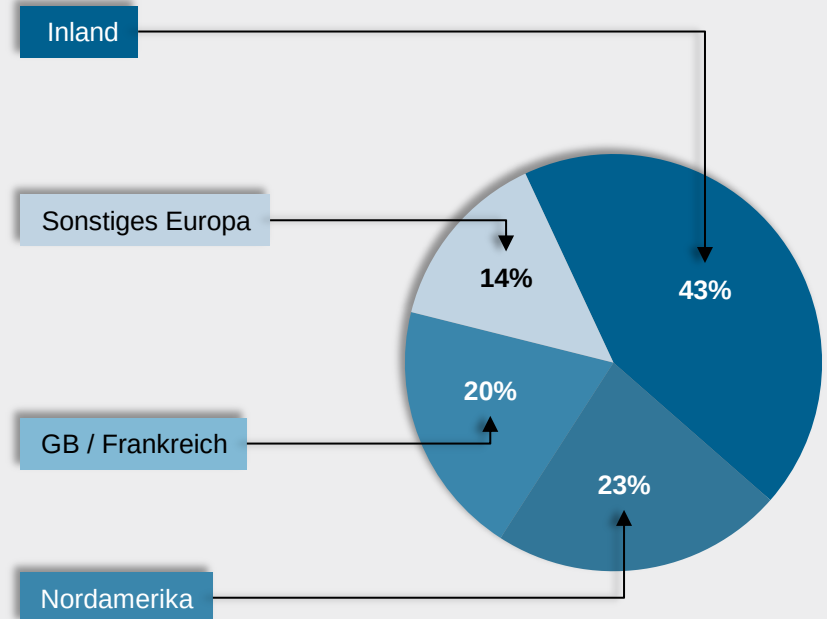


- Geringe Netto-Zuführungen zu Wertberichtigungen im Segment Corporates & Markets im Wesentlichen aus dem Corporate Finance Geschäft

Aufteilung nach Nutzungsart



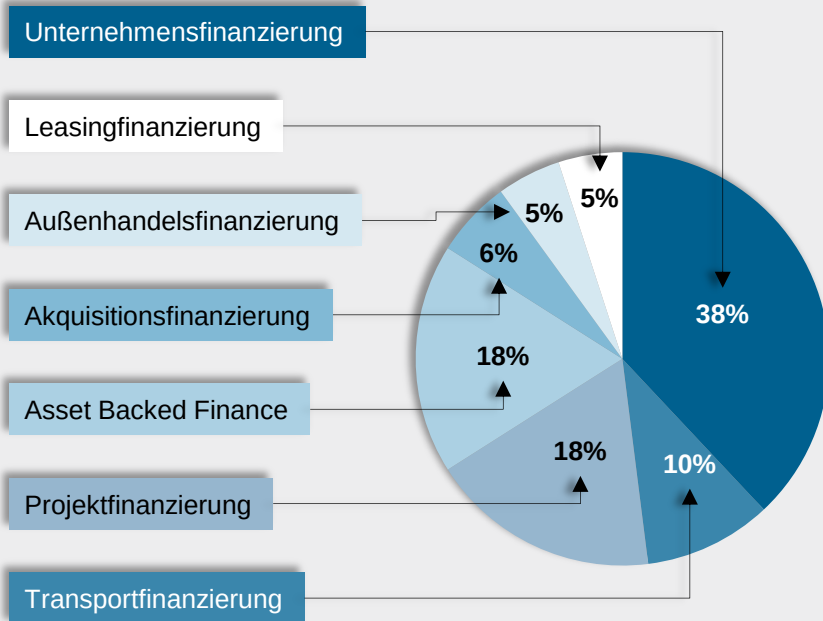
Regionale Aufteilung nach Objektstandort/Kundensitz



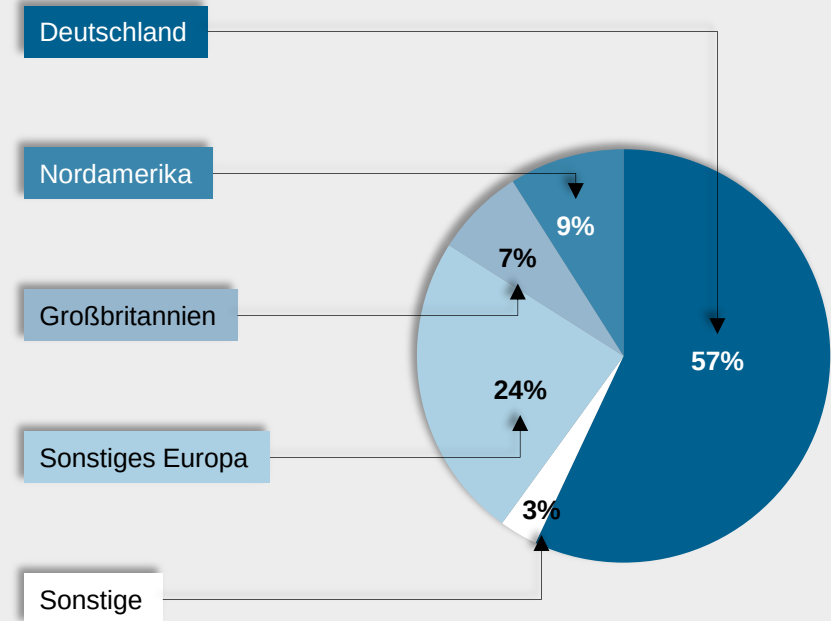
Stand: 31.03.2018

- ▶ Helaba verfügt über ausgewiesene Expertise im Immobilienkreditgeschäft und gehört zu den Marktführern in Deutschland

Aufteilung nach Geschäftssparten



Regionale Aufteilung



Stand: 31.03.2018

► Corporate Finance unterstützt Zielkunden mit maßgeschneiderten klassischen und kapitalmarktorientierten Finanzierungsstrukturen

HELABA REFINANZIERUNG

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner



Startseite

MOODY'S

	Rating
Outlook	Negative
Issuer Rating	A1
Counterparty Risk Assessment	Aa3(cr)
Long-term Deposit Rating	Aa3
Public-Sector Covered Bonds	Aaa
Short-term Deposit Rating ²	P-1
Senior senior unsecured bank debt ³	Aa3
Senior Unsecured ⁴	A1
Subordinate Rating ⁵	Baa2
Baseline Credit Assessment	baa2

FitchRatings

	Rating
Outlook	Stable
Long-term Issuer Default Rating ¹	A+
Public Sector Pfandbriefe	AAA
Mortgage Pfandbriefe	AAA
Short-term Issuer Default Rating ^{1, 2}	F1+
Derivative Counterparty Rating ¹	AA-(dcr)
Long-term Deposit Rating ^{1,3}	AA-
Senior Unsecured ^{1,4}	A+
Subordinated debt ^{1,5}	A
Viability-Rating ¹	a+

S&P Global ¹

	Rating
Outlook	Stable
Long-term Issuer Credit Rating	A
Short-term Issuer Credit Rating ²	A-1
Long-term Senior Unsecured ³	A
Long-term Senior Subordinated ⁴	A-
Standalone Credit Profile	a

Ratings für Verbindlichkeiten der Helaba, die der Gewährträgerhaftung unterliegen ⁶

Long-term Rating

Moodys	Fitch Ratings	S&P Global
Aaa	AAA	AA-

Quellen: Standard & Poor's, Moody's Investors Service, Fitch Ratings

1) Gemeinsames Verbundrating der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen

2) Entspricht kurzfristigen Verbindlichkeiten

3) Entspricht im Grundsatz langfristigen erstrangig unbesicherten Verbindlichkeiten gem. §46f (5 u.7) KWG („mit Besserstellung“)

4) Entspricht im Grundsatz langfristigen erstrangig unbesicherten Verbindlichkeiten gem. §46f (6) KWG („ohne Besserstellung“)

5) Entspricht nachrangigen Verbindlichkeiten

6) Für vor dem 18. Juli 2001 aufgenommene Verbindlichkeiten (unbefristet)

Refinanzierungsstrategie

- ▶ Fristenkongruente Refinanzierung des Neugeschäfts
- ▶ Starke Position bei deutschen Investoren weiter ausgebaut und Investorenbasis gezielt auch im Ausland erweitert
- ▶ Solide „Credit Story“ der Helaba inner- und außerhalb Deutschlands intensiv vermarkten
- ▶ Produkt- und Strukturierungskapazitäten durch Emissionsprogramme weiterentwickeln

Refinanzierungsprogramme

Medium Term Note Programm	35 Mrd. €
Inlandsemissionen (Basisprospekt)	
Euro-CP/CD Programm	10 Mrd. €
NEU CP (ehem. French CD) Programm	6 Mrd. €
USCP Programm	5 Mrd. \$

Breiter Liquiditätszugang

Helaba

- ▶ 34 Mrd. € Deckungswerte für Pfandbriefe
- ▶ 32 Mrd. € notenbankfähige Wertpapiere
- ▶ 18 Mrd. € Retaileinlagen im Konzern

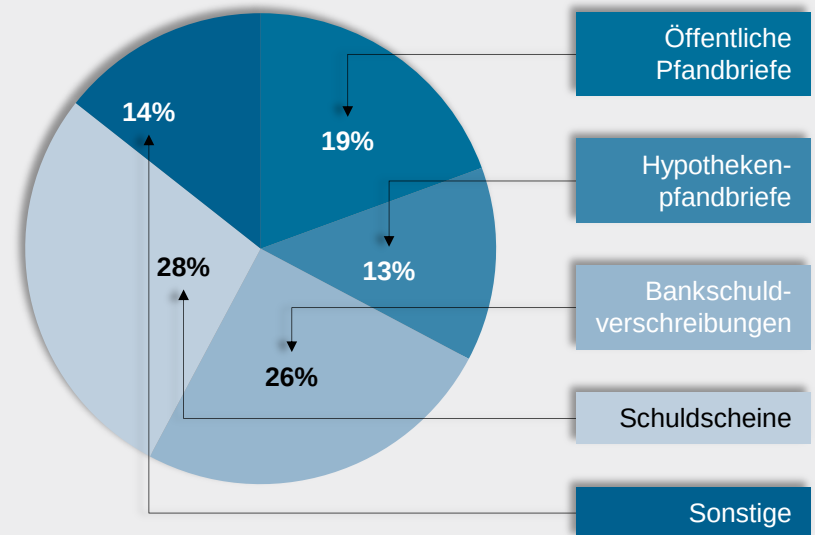
Finanzgruppe Hessen-Thüringen

- ▶ 94 Mrd. € Einlagen in der Finanzgruppe Hessen-Thüringen
(Verbundabschluss Stand: 31.12.2016)

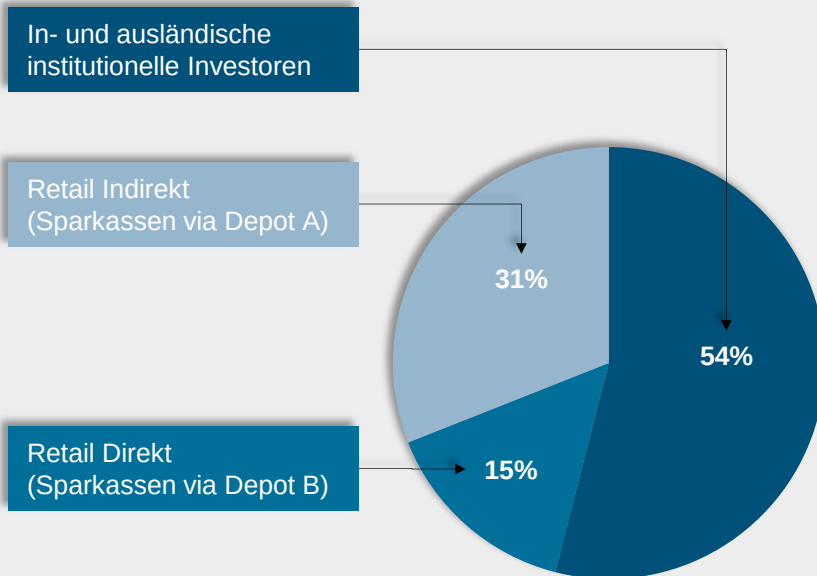
Umlauf mittel- und langfristige Refinanzierung (≥ 1 Jahr): 85,2 Mrd. €

Jahresvergleich	Q1 2018	2017	2016
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Pfandbriefe	27.910	26.334	27.477
davon Öffentliche	16.552	16.482	17.605
davon Hypotheken	11.358	9.852	9.872
Bankschuldverschreibungen	21.345	20.906	20.113
Schuldscheine	23.708	23.197	21.050
Sonstige*	12.258	12.283	12.852
Summe	85.221	82.720	81.492

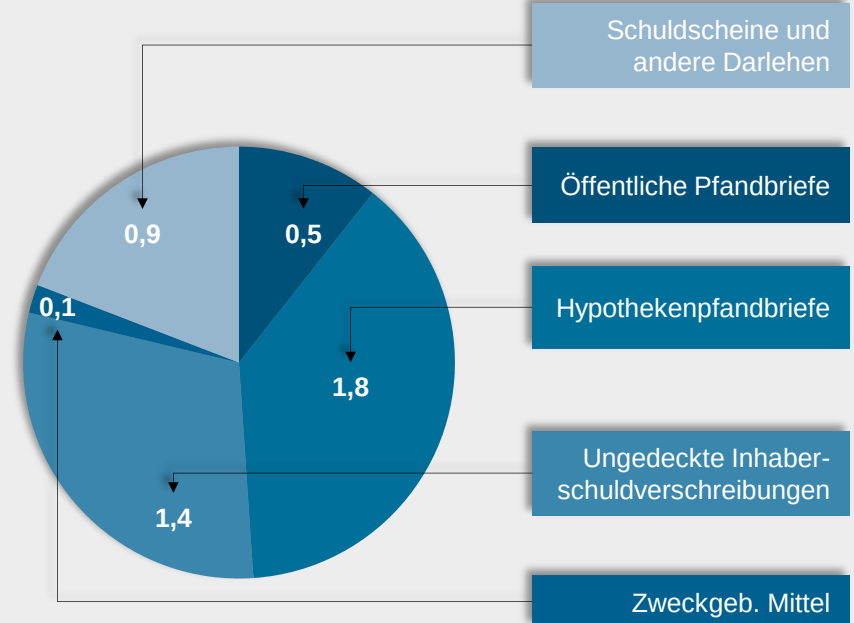
* Nachrangige Anleihen/Genussscheine/Stille Einlagen/Zweckgebundene Mittel



Aufteilung nach Investoren

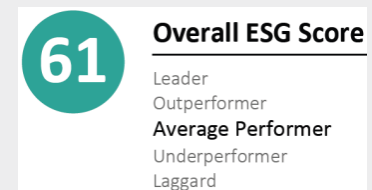


Aufteilung nach Produkten (in Mrd. €)



Mittel-/langfristiges Refinanzierungsvolumen für Q1 2018: **4,7 Mrd. €**

- ▶ Helaba nutzt freundliches Marktumfeld im ersten Quartal 2018 und platziert erfolgreich zwei Benchmark-Emissionen im Pfandbriefsegment (darunter eine Dual-Tranche) mit einem Gesamtvolumen von 2,3 Mrd. €



- Ratingnote: **C (Prime)**
- Skala: D- bis A+
- Im oberen Drittel der Vergleichsgruppe von 89 Banken
- Note **B-** für Teilrating „Social & Governance“

- Ratingnote: **B (Positive)**
- Skala: D bis AAA
- Unter den Top 5 in der Vergleichsgruppe von 32 Banken
- Note **BBB (Positive)** für Teilrating „Hypothekenpfandbriefe“

- Ratingnote: **A**
- Skala: CCC bis AAA
- Im oberen Mittelfeld in der Vergleichsgruppe
- **Top-Score** für Teilrating „Financial Product Safety“

- Ratingnote **61 Punkte**
- Skala: 1 bis 100 Punkte
- Im oberen Mittelfeld in der Vergleichsgruppe von 343 Banken
- **71 Punkte** für Teilrating „Social“

AUSBLICK

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner

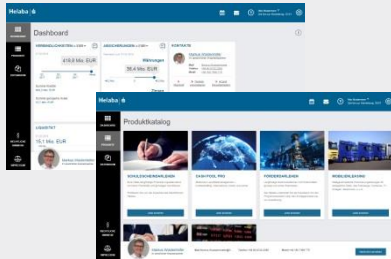


Startseite



- ▶ Gründung der Beteiligungsgesellschaft Helaba Digital GmbH & Co. KG für digitale Startups im ersten Quartal 2018 abgeschlossen
- ▶ Ziel sind strategische Beteiligungen an innovativen Unternehmen, die das Geschäftsmodell der Helaba Gruppe aktiv ergänzen, insbesondere aus den Bereichen Finanzdienstleistungen (FinTechs), Regulatorik (RegTechs) und Immobilienwirtschaft (PropTechs)

Helaba Kundenportal



- ▶ Go-Live des Helaba Kundenportals für Großkunden aus den Bereichen Immobilien- und Firmenkunden im ersten Quartal 2018
- ▶ Ermöglicht 360°-Blick auf die bestehende Geschäftsbeziehung
- ▶ Weiterentwicklung im agilen Ansatz unter Berücksichtigung des direkten Kundenfeedbacks

Niederlassung Stockholm



- ▶ Umwandlung der Repräsentanz Stockholm in eine Niederlassung im Juni 2018
- ▶ Gesetzte Wachstumsziele und geplantes Geschäftsvolumen wurden übertroffen
- ▶ Voraussetzungen für weiteres Wachstum geschaffen

- ▶ **Ausblick bestätigt: Für 2018 Vorsteuerergebnis im mittleren dreistelligen Millionenbereich erwartet**
- ▶ **Auf Jahressicht wird mit Stabilisierung der Neugeschäftsentwicklung gerechnet**
- ▶ **Strategische Agenda der Schärfung des Geschäftsmodells, der Modernisierung und Digitalisierung der Infrastruktur sowie Stärkung von Verantwortung und Werten im Plan**

ANSPRECHPARTNER

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner



Startseite



Nicole Heenen

Konzernstrategie – Investor Relations
Tel (+49) 69/91 32 - 39 82
nicole.heenen@helaba.de



Lars Petschulat

Konzernstrategie – Investor Relations
Tel (+49) 69/91 32 - 36 62
lars.petschulat@helaba.de



Nadia Landmann

Debt Investor Relations
Tel (+49) 69/91 32 - 23 61
nadia.landmann@helaba.de



Landesbank Hessen-Thüringen
Neue Mainzer Straße 52-58
60311 Frankfurt am Main

ANHANG

IR-Präsentation per 31.03.2018



Ergebnis



Portfolioqualität



Refinanzierung



Ausblick



Ansprechpartner



Startseite

Bilanzentwicklung Helaba Konzern (IFRS)	31.03.2018	31.12.2017	Veränderung	
	Mrd. €	Mrd. €	Mrd. €	%
Kassenbestand und Sichtguthaben bei Zentralnotenbanken und Kreditinstituten	19,8	10,5	9,3	88,6
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	98,7	99,4	-0,7	-0,7
Schuldverschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite und Forderungen an Kreditinstitute	10,8	10,7	0,1	0,9
Kredite und Forderungen an Kunden	87,9	88,7	-0,8	-0,9
Handelsaktiva	15,6	16,1	-0,5	-3,1
Zum Fair Value bewertete finanzielle Vermögenswerte (Nichthandel)	28,2	28,0	0,2	0,7
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien, Ertragsteueransprüche, übrige Aktiva	4,0	4,2	-0,2	-4,8
Summe Aktiva	166,3	158,2	8,1	5,1
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	130,2	122,5	7,7	6,3
Einlagen und Kredite von Kreditinstituten	32,2	31,2	1,0	3,2
Einlagen und Kredite von Kunden	49,7	47,6	2,1	4,4
Verbriefte Verbindlichkeiten	48,0	43,5	4,5	10,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	0,3	0,2	0,1	50,0
Handelspassiva	12,6	12,3	0,3	2,4
Zum Fair Value bewertete finanzielle Verbindlichkeiten (Nichthandel)	12,8	12,6	0,2	1,6
Rückstellungen, Ertragsteuerschulden, übrige Passiva	2,8	2,8	0,0	0,0
Eigenkapital	7,9	8,0	-0,1	-1,3
Summe Passiva	166,3	158,2	8,1	5,1

Ertragslage Helaba Konzern (IFRS)	Q1 2018	Q1 2017	Veränderung	
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	%
Zinsüberschuss	256	275	-19	-6,9
Risikovorsorge	-3	5	-8	-
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	253	280	-27	-9,6
Provisionsüberschuss	86	91	-5	-5,5
Handelsergebnis	41	72	-31	-43,1
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen und anderen zum FV bewerteten Finanzinstrumenten (Nichthandel)	11	-68	79	-
Ergebnis aus at Equity bewerteten Unternehmen	1	1	0	0,0
Sonstiges Ergebnis	74	68	6	8,8
Verwaltungsaufwand	-387	-369	-18	-4,9
Konzernergebnis vor Steuern	79	75	4	5,3
Ertragsteuern	-27	-28	1	3,6
Konzernergebnis	52	47	5	10,6

- Die Ausarbeitung wurde von Helaba Landesbank Hessen-Thüringen ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und verwendet indikative, nicht bindende Marktdaten und Preise.
- Die Ausarbeitung stellt kein Angebot zum Erwerb von Wertpapieren oder sonstigen Instrumenten dar. Sie beinhaltet keine Anlageberatung und ersetzt nicht eine eigene Analyse. Vertretene Ansichten sind solche des Publikationsdatums und können sich ohne weiteren Hinweis ändern. Jedwede Transaktion erfolgt ausschließlich auf Risiko des Anwenders!
- Die Ausarbeitung beruht auf Informationen und Prozessen, die wir für zutreffend und adäquat halten. Gleichwohl übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit von enthaltenen Informationen, Resultaten und Meinungen keine Haftung. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar.
- Hochverzinsliche Strukturen und Derivate wie Zinsswaps, Optionen, Termingeschäfte beinhalten substantielle wirtschaftliche Risiken und sind nicht für alle Investoren und Emittenten/Kreditnehmer geeignet.
- Helaba und Personen, die an der Erstellung der Publikation mitwirkten, können in den angesprochenen Wertpapieren/Derivaten oder in solchen, die einen Bezug zu diesen aufweisen, einen regelmäßigen Handel mit Positionsnahmen betreiben.
- Keine vom Anwender auf der Basis der Ausarbeitung umgesetzte Strategie ist risikofrei; unerwartete Zins- und/oder Preisschwankungen können - abhängig vom Zeitpunkt und Ausmaß - zu erheblichen wirtschaftlichen Nachteilen für den Anwender führen. Auftretende Wechselkursschwankungen können sich im Zeitverlauf positiv, bzw. negativ auf die zu erwartende Rendite auswirken
- Diese Hinweise können - aufgrund der persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Kunden - die steuerliche Beratung im Einzelfall nicht ersetzen. Potenziellen Käufern des Finanzinstruments wird empfohlen, wegen der steuerlichen Folgen des Kaufs, des Haltens sowie der Veräußerung des Finanzinstruments ihre rechtlichen und steuerlichen Berater zu konsultieren. Die steuerliche Behandlung kann zukünftigen Änderungen unterworfen sein.
- Helaba übernimmt keinerlei Beratungstätigkeit in Bezug auf steuerliche, bilanzielle und/oder rechtliche Fragestellungen. Derartige Fragen sind vom Anwender mit unabhängigen Beratern vor Abschluss von Transaktionen zu klären.
- Jede Form der Verbreitung bedarf unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Genehmigung.

© Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt